



Kiel, 9. Februar 2012

Nr. 039/2012

Lothar Hay:

Ökologischer Landbau ist der beste Klimaschutz

Zur Vorstellung eines neuen Modells zum Vertragsklimaschutz in der Landwirtschaft durch Landwirtschaftsministerin Dr. Juliane Rumpf sagt der agrarpolitische Sprecher der SPD-Landtagsfraktion, Lothar Hay:

Die Landwirtschaft ist einerseits durch den Klimawandel besonders betroffen, andererseits trägt sie durch die Emission klimarelevanter Treibhausgase selbst stark zum Klimawandel bei. Es ist daher gut, wenn durch neue Ideen im Vertragsklimaschutz der Ausstoß von Treibhausgasen in der Landwirtschaft gesenkt werden kann. Dies steht im Einklang mit den Eckwerten der neuen europäischen Landwirtschaftspolitik, die von der Landwirtschaft mehr gesellschaftliche Leistungen als nur die Produktion von Nahrungsmitteln einfordert.

Angesichts dieses guten Ansatzes ist es völlig unverständlich, dass Schleswig-Holstein als einziges Bundesland die dauerhafte Förderung des ökologischen Landbaus eingestellt hat. Im ökologischen Landbau werden nicht nur regionale Lebensmittel von hoher Qualität erzeugt, er verzichtet auch auf chemisch-synthetische Düngemittel und erbringt viele Leistungen im Klima-, Natur- und Bodenschutz, die im Vertragsklimaschutz (z. B. durch ein „Düngemittelmanagement“) teuer bezahlt werden müssen.

Wir werden diesen Irrweg der gespaltenen Landwirtschaftspolitik beenden. Der ökologische Landbau ist der beste Klimaschutz in der Landwirtschaft und muss in Schleswig-Holstein wieder dauerhaft gefördert werden.

Herausgeber

SPD-Landtagsfraktion
Landeshaus
Postfach 7121, 24171 Kiel

Verantwortlich:
Petra Bräutigam

Telefon Pressestelle 0431-988-13 05
Fax Pressestelle 0431-988-13 08

E-Mail pressestelle@spd.ltsh.de
Web spd.ltsh.de